

»Sea-Watch 5« meldet Festsetzung in Sizilien

Berlin. Nachdem die Besatzung 93 Menschen aus Seenot gerettet hatte, haben italienische Behörden das Schiff »Sea-Watch 5« für 20 Tage an die Kette gelegt und eine Geldstrafe von 10.000 Euro verhängt. Das teilte die Organisation Sea-Watch e. V. mit Sitz in Berlin [am Montag mit](#). Dagegen werde der Verein rechtlich vorgehen. Anlass ist demnach die Weigerung des Kapitäns, den von den Behörden zugewiesenen Hafen Marina di Carrara in Norditalien anzulaufen. »Die über 1.100 Kilometer lange Reise hätte unter widrigen Bedingungen mehrere Tage gedauert.« Deshalb sei das Schiff am 18. März statt dessen in den Hafen von Trapani eingelaufen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/520170.sea-watch-5-meldet-festsetzung-in-sizilien.html>